Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV)

Resilience Platform · Trust Center · Stand: 12.11.2026

1. Gegenstand und Verantwortlichkeiten

Dieser Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) gemäß Art. 28 DSGVO regelt die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftragsverarbeiter (AMspeak / Resilience Platform) im Auftrag des Verantwortlichen (Vertragspartner).

2. Umfang der Datenverarbeitung

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Name, E-Mail-Adresse, IP-Adresse, Sessiondaten, Nutzungsdaten. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich in Rechenzentren innerhalb der EU/EWR.

3. Technisch-organisatorische Maßnahmen

Der Auftragsverarbeiter hat die in der separaten TOM-Dokumentation beschriebenen technisch-organisatorischen Maßnahmen umgesetzt. Diese umfassen insbesondere: Verschlüsselung (TLS 1.3), Zugangskontrollen, regelmäßige Backups, Incident-Response-Prozesse.

4. Unterauftragsverhältnisse

Eine aktuelle Liste aller Unterauftragsverarbeiter wird auf der Subunternehmer-Transparenzseite geführt. Bei Änderungen werden Vertragspartner mindestens 30 Tage vorher informiert.

5. Rechte des Betroffenen

Der Auftragsverarbeiter unterstützt den Verantwortlichen bei der Erfüllung der Betroffenenrechte (Art. 15–22 DSGVO) sowie bei Meldepflichten gemäß Art. 33, 34 DSGVO.